

E 010400
24. Juni 2015

LANDESHAUPTSTADT



Herrn Oberbürgermeister
Sven Gerich

über
Magistrat

und

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Wolfgang Nickel

Herrn Hans-Martin Kessler
Vorsitzender des Ausschusses für Planung,
Bau und Verkehr

Der Magistrat

Dezernat für
Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Stadträtin Sigrid Möricke

18. Juni 2015

Zugverbindung nach Bad Kreuznach
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.4.2015 -
Beschluss-Nr. 0070 vom 05. Mai 2015, (SV-Nr. 15-F-03-0057)

Wegen Sperrung der Schiersteiner Brücke wurde die Zugverbindung nach Bad Kreuznach neu eingerichtet. Die zusätzlichen Züge wurden offenbar von den Pendlern gut angenommen. Es ist anzunehmen, dass sie auch nach der Wiederöffnung der Brücke das Bahnangebot weiter nutzen würden.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

mit RMV und RNN Gespräche aufzunehmen, um zu erreichen, dass das Angebot einer umsteigefreien Verbindung von und nach Richtung Ingelheim - Bad Kreuznach dauerhaft erhalten bleiben kann.

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrem o. g. Beschluss teile ich Ihnen mit, dass ich die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH um Kontaktaufnahme mit dem zuständigen Landkreis Mainz-Bingen sowie mit dem Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd gebeten habe.

Der Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd teilte mit, dass zur Beurteilung des tatsächlichen Nutzens der Direktverbindung Bad Kreuznach / Gau Algesheim - Wiesbaden während und nach der Brückensperrung Reisendenzählungen durchgeführt worden sind. Im Ergebnis ist die Anzahl der Fahrgäste seit der Öffnung der Schiersteiner Brücke rückläufig.

Darüber hinaus verweist der Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd auf die, durch eine jährliche Durchführung dieses Fahrtenangebots, entstehenden Kosten in Höhe von 0,5 Mio. €.

Bei dem derzeitigen Direktfahrtenangebot handelt es sich um eine Bedienung in der klassischen Spitzenlast im Berufsverkehr.
Demzufolge können die Fahrzeuge nur für diese Fahrten verwendet werden und stehen täglich ca. 8 Stunden ungenutzt in Wiesbaden.

Ich bitte Sie um Verständnis, dass aufgrund der zu geringen Nachfrage in Bezug auf die Wirtschaftlichkeit des Verkehrs dem Wunsch nach einer dauerhaften Einrichtung dieser Zugverbindung nicht entsprochen werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'S. Z.' followed by a horizontal line.